

7. Südtiroler Volksmusik Wettbewerb

AUER - 17.+18. APRIL 2026

Da bin i dabei!

ab Freitag Nachmittag
Wertungsspiele

Samstag Abend
Festliche Abschlussveranstaltung mit Diplomübergabe in
der Aula Magna der Oberschule für Landwirtschaft

Zuhörer:innen sind herzlich willkommen!

ANMELDUNG
innerhalb 24. Jänner 2026

INFORMATIONEN

<https://deutsche-bildung.provinz.bz.it/de/musikschulen/volksmusik>



Referat Volksmusik

in Zusammenarbeit mit dem



Südtiroler Volksmusikverein



Autonome Provinz Bozen
Provincia autonoma di Bolzano
Provincia autonoma de Bulsan
SÜDTIROL · ALTO ADIGE



Marktgemeinde Auer



JURY

Als Juror*innen sind Fachleute aus Südtirol und dem deutschsprachigen Alpenraum im Einsatz:

Georg Hasler (Südtirol), Günther Hopfgartner (Südtirol), Walter Innerhofer (Südtirol), Peter Margreiter (Nordtirol), Anton Mooslechner jun. (Salzburg), Gernot Niederfriniger (Südtirol), Martin Kiesenhofer, (Oberösterreich) Florin Pallhuber (Südtirol), Rupert Pföß (Salzburg), Fara Prader (Südtirol), Hannes Premstaller (Südtirol), Robert Schwärzer (Südtirol).

Die Wettbewerbsleitung übernimmt Günther Hopfgartner.

KOSTEN

Es ist keine Teilnahmegebühr zu entrichten.

ANMELDUNG

Die Anmeldung ist vom **15.12.2025** bis spätestens **24.01.2026** möglich. Alle weiteren Infos dazu immer aktuell auf unserer Homepage.

TEILNAHME

Teilnahmeberechtigt sind Sänger*innen und Musikant*innen bis zum 25. Lebensjahr, solistisch oder in der Gruppe. Von der Altersgrenze ausgenommen sind der/die Leiter*in einer Gruppe sowie die Eltern und ältere Geschwister in singenden oder spielenden Familien.

ZUGELASSENE INSTRUMENTE

Alle Instrumente in beliebiger Kombination, außer Instrumente mit elektronischer Verstärkung.

MUSIZIERGUT

Die Lieder und Stücke müssen aus der alpenländischen und regionalen Volksmusik stammen. Auch neu geschaffenes Musiziergut, welches der volksmusikalischen Tradition nachempfunden ist, kann miteinbezogen werden. Im Bereich des Singens sind neben Liedern und Jodlern auch Balladen und

Gstanzln sowie geistliches Liedgut willkommen. Bei der Auswahl der Instrumentalstücke sollte man inhaltlich auf Abwechslung achten und dabei aus den verschiedenen Tanzformen (Boarischer, Polka, Walzer, Landler, Marsch, Mazurka, ...) wählen.

AUFTRITT VOR DER JURY

Für das Vorsingen bzw. Vorspielen vor der Jury sind je nach Altersgruppe 3 oder 4 Stücke/Lieder vorzubereiten, die alle zum Vortrag kommen:

- **Solist*innen und Gruppen bis 12 Jahre** bereiten **3 Stücke** vor.
- **Solist*innen und Gruppen ab 12 Jahre** bereiten insgesamt **4 Stücke** vor.

Für die Zuteilung in die jeweilige Altersgruppe gilt das erreichte Alter zum Stichtag am 26.01.2026. Bei Gruppen wird das Durchschnittsalter der Gruppenmitglieder berücksichtigt.

Das gesamte Programm ist auswendig vorzutragen! Tracht oder festliche Kleidung sind erwünscht. Vor dem Auftritt haben Solist*innen und Gruppen die Möglichkeit zum Einsingen und Einspielen.

Wir weisen darauf hin, dass der Auftritt vor der Jury aufgenommen wird, und zwar ausschließlich zu Dokumentationszwecken.

BEURTEILUNG UND URKUNDEN

Jede/r Solist*in und jede Gruppe (auch deren Leiter*in/Lehrperson) erhalten in einem Beratungsgespräch eine Rückmeldung über den Auftritt sowie nützliche Tipps und Hinweise von den Juror*innen. Es werden keine Sieger*innen ermittelt, sondern Wertungsprädikate (ausgezeichnet, sehr gut, gut oder mit Erfolg teilgenommen) verliehen. Sollten die Ausschreibungskriterien nicht eingehalten werden, wird ein Prädikat abgezogen.

Die Urkunden werden bei der festlichen Abschlussveranstaltung

in der Aula Magna der Oberschule für Landwirtschaft in Auer überreicht. Die Auswahl der Mitwirkenden Teilnehmer*innen am Festabend wird unter dem Gesichtspunkt getroffen, die musikalische Vielfalt der Teilnehmenden sichtbar zu machen.

RAHMENPROGRAMM

Damit die Wettbewerbstage zu einer volksmusikalischen Begegnung und einer bleibenden Erinnerung werden, ist die **Anwesenheit der Teilnehmer*innen den ganzen Tag über** erwünscht. Beim gemeinsamen Mittagessen am Samstag mit freiem Musizieren und als Zuhörer*innen bei den Wertungen ergeben sich Möglichkeiten des Kennenlernens und des Austausches.

PROBENTAG

Je nach Anmeldungen findet am **28. März 2026** an verschiedenen Musikschulen ein „Probentag“ zum 7. Südtiroler Volksmusikwettbewerb statt. Gemeinsam mit den betreuenden Lehrpersonen erhalten interessierte Teilnehmer*innen von erfahrenen und kompetenten Referent*innen einen Tag lang nützliche Tipps und Unterstützung bei der Vorbereitung. Bei einer Anmeldung zum Probentag (s. Anmeldung) werden im Zusagebrief alle weiteren Informationen mitgeschickt.

Letzte Aktualisierung: 12.9.2025